

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Mittwoch, den 21. Februar 1968, 8.30 Uhr:

Die letzte Störung hat in Tirol strichweise bis 10 cm Neuschnee gebracht. Laut Wetterwarte ist mit Winden aus Süd bis Südwest in den Abendstunden wieder eine Störung mit geringen Niederschlägen zu erwarten. Unter 800 m Höhe wird Regen fallen.

Der geringe Neuschnee wird nur vereinzelt in kleinen oberflächlichen Lawinen abgleiten, sodaß auch für die hochgelegenen Seitentäler praktisch keine Gefahr besteht.

Bei Schitouren bleibt in Kammlagen besonders südost- bis nordseitig eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten - Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Mittwoch, den 21. Februar 1968, 7.45 Uhr:

Die letzte Störung hat in Tirol strichweise bis 10 cm Neuschnee gebracht. Laut Wetterwarte ist mit Winden aus Süd bis Südwest in den Abendstunden wieder eine Störung mit geringen Niederschlägen zu erwarten. Unter 800 m Höhe wird Regen fallen.

Der geringe Neuschnee wird nur vereinzelt in kleinen oberflächlichen Lawinen abgleiten, sodaß auch für die hochgelegenen Seitentäler praktisch keine Gefahr besteht.

Bei Schitouren bleibt in Kammlagen besonders südost- bis nordseitig eine mäßige Schneebrettgefahr zu beachten.